



Die beiden Mühlen im Groß-Rhein  
vor der Schiffsmühle  
1925

**Zunächst nochmals alle guten Wünsche  
für das Neue Jahr 2011 –  
mit größter Wahrscheinlichkeit  
das Baujahr „unserer“ Schiffsmühle.**

Liebe Mitglieder und liebe Freunde des Schiffsmühlenvereins,  
nun stehen wir also vor einem Jahr mit großen und vielfältigen Aufgaben. Ein ganzes Team  
nimmt die Herausforderung an und ist eifrig an der Arbeit.

Da werden die technischen Pläne und Berechnungen gemacht – jeder für sein Teil: der  
Schiffsbauingenieur für den Aufbau und die Stabilitätsberechnung des Pontons, die Werft für  
die Werkstattzeichnungen, der Maschinenbauer für die Wasserräder mit Lagerung und für die  
Weiterleitung der Kräfte innerhalb der Mühle, der Mühlenbauer für die Anordnung der einzu-  
bauenden Geräte, der Holzbauer für den Aufbau samt Unterkonstruktionen für die Reinigungs-  
, Mahl- und Siebgeräte, der Statiker für die Berechnung des Aufbaus unter Berücksichtigung  
aller maßgebenden Faktoren und – nicht zuletzt – der Brandschutzfachmann für das Brand-  
schutz- und Sicherheitsgutachten.

Der Architekt hat dann die Aufgabe, all dies zu überwachen und zu koordinieren.

Und was machen wir im Vorstand?  
Zeitgleich werden noch weitere Teile, insbesondere Zahnräder, Gelege, Riemenscheiben und  
ähnliches gesucht – und auch gefunden. Diese müssen dann jeweils ausgebaut und hierher  
geholt werden, wofür uns erfreulicherweise immer wieder Helfer aus den Reihen unserer Mit-  
glieder zur Verfügung stehen.

Im übrigen könnte man ganz einfach sagen: wir überwachen das alles. Und koordinieren auch  
unsererseits die Arbeiten, damit es ständig flott weitergeht und nicht aneinander vorbei geplant  
und gearbeitet wird. Auch bringen wir unsere Gedanken und Wünsche ein. Wir sorgen durch  
Medienarbeit dafür, dass unser Projekt in immer weiteren Kreisen bekannt wird, was wieder-  
um neue Spender, Mitglieder und Helfer zu uns bringt.

Wir kümmern uns um die Finanzierung, sprechen potentielle Sponsoren an, planen weitere  
Aktionen und führen diese durch. Wir sorgen dafür, dass die steuerliche Seite stimmt und kei-  
ne Probleme mit dem Finanzamt aufkommen. Natürlich auch dafür, dass Sie, unsere Mitglie-  
der und Spender, Ihre Ausgaben steuerlich geltend machen können.

Den aktuellsten Stand unseres Projektes erfahren Sie auf unserer Jahreshauptversammlung,  
zu der ich Sie im Namen des gesamten Vorstandes herzlich einlade.

Glück zu!  
Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Herbert Jahn'.

### **Ihre Steuererklärung**

Wir sind ein gemeinnütziger Verein und haben eine Bestätigung vom Finanzamt, dass alle Spenden und Beiträge steuerlich geltend gemacht werden können. Für Beträge von 200 Euro oder mehr ist die Vorlage einer „Freistellungsbescheinigung“ erforderlich. Diese Bescheinigung stellen wir unaufgefordert aus und schicken sie an die entsprechenden Spender. Beträge *unter* 200 Euro, also z.B. der Jahresbeitrag, werden aufgrund des Bankauszugs (Kopie) anerkannt. Hier ist die Angabe unserer Steuernummer: **21 250 7418 5** empfehlenswert.

### **200. Mitglied**

Pünktlich am 31. Dezember 2010 erreichte uns die Beitrittserklärung von Herrn Ernst-Hellmut Roth. Mit diesem Zugang können wir zum Jahresende 2010 noch am letzten Tag genau 200 Mitglieder zählen.

Ein schöner Erfolg, wenn wir bedenken, dass unser Verein noch nicht einmal 3 Jahre alt ist. Und wenn wir darüber hinaus bedenken, dass wir bislang ja außer ein paar Zeichnungen noch nichts vorweisen können. Aber das wird sich ändern.

### **Wann wird bestellt?**

Und wann wird geliefert? Wann wird also die Schiffsmühle den Rhein herunter kommen und hier – nein, nicht vor Anker sondern - „vor Dalben“ gehen?

Wir werden Ihnen in der Mitgliederversammlung am 9. Februar ganz aktuelle Auskunft geben. So viel vorab: Es sieht gut aus!

### **Aufarbeitung der Teile**

Da die in Ginsheim eingelagerten Teile ihrer baldigen Verwendung entgegensehen, wollen wir in Kürze mit der Aufarbeitung beginnen. Horst Kranich stellt erfreulicherweise Platz in seiner Scheune zur Verfügung, wo wir die Teile reinigen und aufarbeiten können. Voraussichtlich im März wollen wir damit beginnen. Wer dabei sein möchte: bitte einen Anruf bei unserem 2. Vorsitzenden Klaus Wolf, Tel. 06144 31280 oder E-Mail an [h-k-wolf@t-online.de](mailto:h-k-wolf@t-online.de). Er wird die Arbeiten koordinieren.

### **Zeichnungen**

Anbei eine der Zeichnungen aus der Antriebsgruppe. Sie stellt die Kraftübertragung von den Wasserrädern bis zu den Geräten dar. Die Zeichnung ist in der Wiedergabe zu klein, um Details gut zu erkennen.

Zur Mitgliederversammlung wird der Konstrukteur, unser Mitglied Prof. Hans-Jürgen Holland, großformatigere Ausdrucke mitbringen.

### **Vortragsreihe**

Unser Projekt ist auf der linken Rheinseite nach wie vor recht unbekannt. Der Artikel im JOURNAL vor einigen Monaten hat zwar Beachtung gefunden, von einem „Durchbruch“ sind wir jedoch nach wie vor meilenweit entfernt.

In kleinen Schritten möchten wir das verbessern. Daher werden wir den Vortrag, den wir am 20. Januar 2011 in Gonsenheim, zusammen mit dem Heimat- und Geschichtsverein Mainz-Gonsenheim gehalten haben, wiederholen.

Bis jetzt sind folgende Termine vereinbart:  
29. März 2011 im Stadthistorischen Museum in Mainz, Zitadelle  
03. Mai 2011 in der Stadtbibliothek in Mainz

Der Termin im Landesmuseum in Mainz ist noch nicht fixiert.

Mit diesen Vorträgen möchten wir erreichen, dass unser Vorhaben nicht nur bei den Zuhörern bekannt wird. Genau so wichtig wird sein, dass die Presse jeweils hierüber berichten wird.

Referenten bei den Vorträgen sind Dr. Wolfgang Fritzsche und Herbert Jack. Dr. Fritzsche gibt einen kurzen Abriss über die Geschichte der Mühle. Jack stellt unser Projekt vor.

\* \* \* \* \*

### **Papierform**

Wegen der Einladung zur Mitgliederversammlung wird diese Schiffsmühlen-Info an alle Mitglieder in Papierform verteilt, auch wenn ein Internet-Anschluss bekannt ist.

**Einladung**  
zur  
**3. Mitgliederversammlung des**  
**Vereins Historische Rheinschiffsmühle Ginsheim e.V.**

Der Vorstand lädt satzungsgemäß zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein für

**Mittwoch, 9. Februar 2011, 19.30 Uhr,**  
**in das Bürgerhaus Ginsheim, Zimmer 2.**

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung durch den 1. Vorsitzenden Herbert Jack
2. Tätigkeitsbericht für das Jahr 2010 durch Herbert Jack
3. Kassenbericht für 2009 durch die Schatzmeisterin Bettina Schäffer
4. Kassenprüfungsbericht
5. Aussprache zum Tätigkeits- und zum Kassenbericht sowie Entlastung des Vorstandes
6. Anträge
7. Ergänzungswahl zum Vorstand
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Ausblick auf das Jahr 2011
10. Verschiedenes

Anträge sind dem Vorstand bitte mindestens eine Woche vorher, also spätestens am 2. Februar 2011, schriftlich vorzulegen.

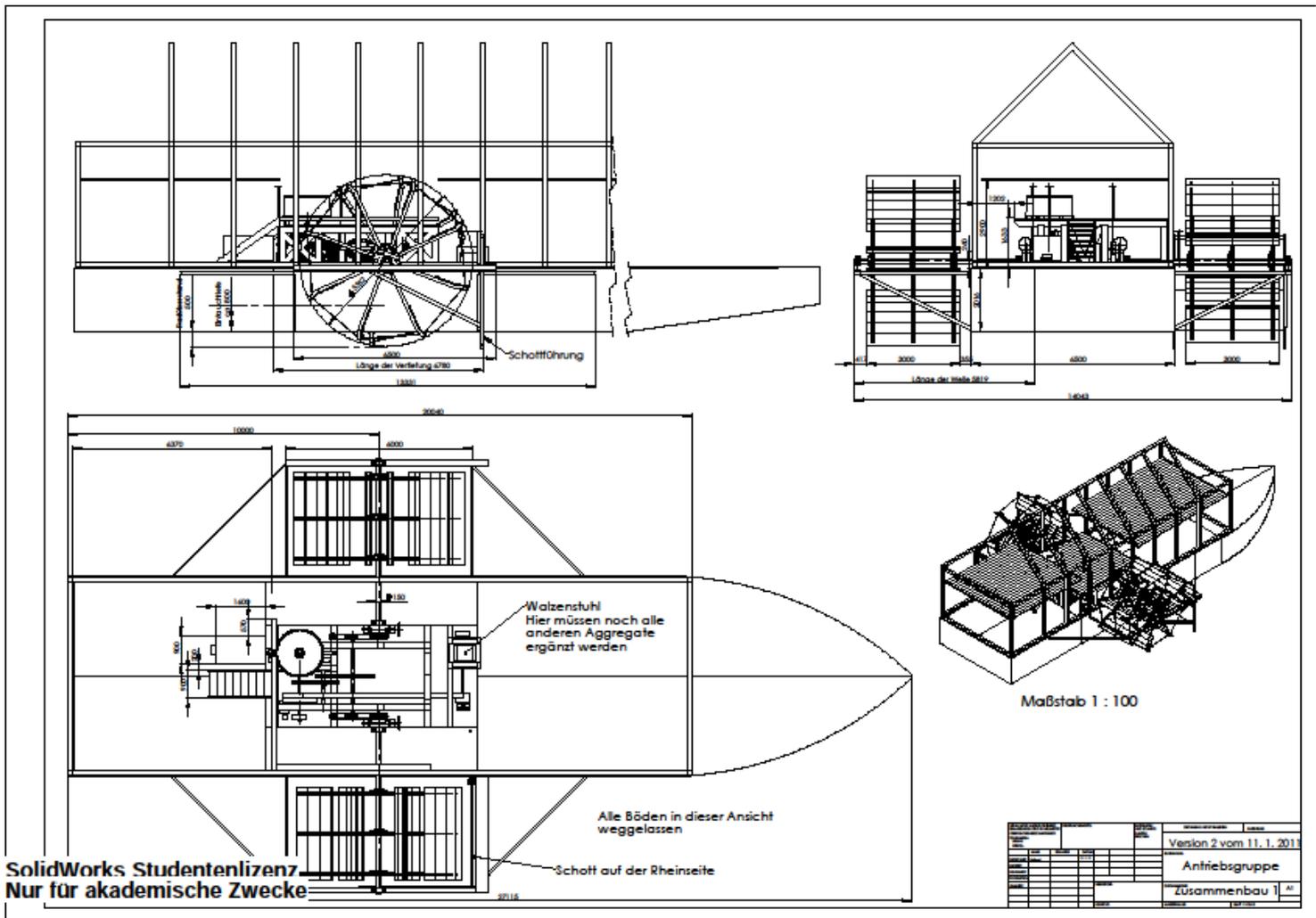
Im Anschluss an die Versammlung werden wir die verbleibenden Spenden, die wir zur Tombola anlässlich des Weihnachtsmarktes bekommen haben, zugunsten der Vereinskasse versteigern. Es sich auch einige Gutscheine dabei.

Zusätzlich stehen einige unserer technischen Fachleute zur Verfügung, um Fragen zur Konstruktionsplanung der Schiffsmühle zu beantworten.

Die Mitgliederversammlung ist öffentlich. Sie dürfen gerne Ihre Freunde und Gäste einladen.



Herbert Jack  
1.Vorsitzender



## Zusammenfassung der Termine

### **Folgende Termine stehen an:**

- 20.01.2011: Vortrag „Die Ginsheimer Schiffsmühle soll wiedererstehen“ im Rathaussaal Gonsenheim, Mainzer Straße
- 09.02.2011: Mitgliederversammlung
- 29.03.2011: Vortrag wie vor, Stadthistorisches Museum in Mainz, Zitadelle
- 03.05.2011: Vortrag wie vor, Stadtbibliothek in Mainz
- ??.05.2011: 4. Treffen am Liegeplatz
- 31.08.-04.09.2011: Fahrt in das Burgund

#### **Impressum:**

Verein Historische Rheinschiffsmühle Ginsheim  
e.V.  
Hermann-Löns-Allee 32  
65462 Ginsheim-Gustavsburg  
Tel. 06134 51149

#### **Vorstand:**

1. Vorsitzender	Herbert Jack
2. Vorsitzender	Klaus Wolf
Schatzmeisterin	Bettina Schäffer
Schriftführerin	Elke Guthmann
Beisitzer:	Michael Maurer

#### **Bankverbindung:**

**Konto 187 54 93 bei der Volksbank Main Spitze, BLZ 508 629 03**

**Steuernummer: 21 250 7418 5**